

Nordlicht

Northern light



↑ Zugang Officebereich

Sensibler Eingriff in die Bestandsarchitektur, Düsseldorf

Die Neugestaltung eines im 19. Jahrhundert entstandenen, denkmalgeschützten Industrie-Ensembles dokumentiert, wie sich Umbauten auf der Schnittstelle zwischen innovativen Raumkonzepten und Bestandsschutz bewegen können. Das Gebäude wurde 2000 in der stringenten Formsprache des Architekturbüros Herzog & de Meuron umgebaut und nun in einer erweiterten Nutzungskonzeption signifikant optimiert.

Bei der Konzeption von Einbauten und einem eigens gefertigten Ensemble aus Schreibtisch und Wandregal adaptierte man den elegant-minimalistischen Stil von Architektur und Raumfolge. Die Einbauten sind multifunktional und dem

„kreativen Diktat“ eines konzentrierten und geordneten Arbeitsumfeldes angeglichen, was mit dem sorgsam geplanten und großzügig dimensionierten Einfall des natürlichen Lichtes (Nordlicht) eine warme wie anregende Arbeitsatmosphäre generiert. Aufgrund spezifischer Tätigkeiten, etwa der Arbeit an fotografischen Archiven und Sondierung von Publikationen, sowie administrativer Arbeiten hält die Planung vielfältig integrierten Stauraum vor, in dem Ordner und Publikationen unsichtbar aufbewahrt werden. Als besondere Herausforderung stellte sich die Integration der Lichtfelder in die historische Fassade dar. Eine Aufgabe, die in enger Verzah-

nung mit der Denkmalbehörde gelöst wurde. Die Lichtfelder passen sich von außen harmonisch in die historische Fassade ein, im Gebäude sind sie aufgrund der Wandkonstruktion tief eingelassen und verleihen dem Raum zusätzliche Tiefenwirkung.

Sensitive intervention in a listed building. Interior fittings and the lighting concept are stringently elaborated. Formal aesthetics and pragmatic solutions enable a high utilisation value, which has a stimulating effect on the working process.



↑ Officebereich

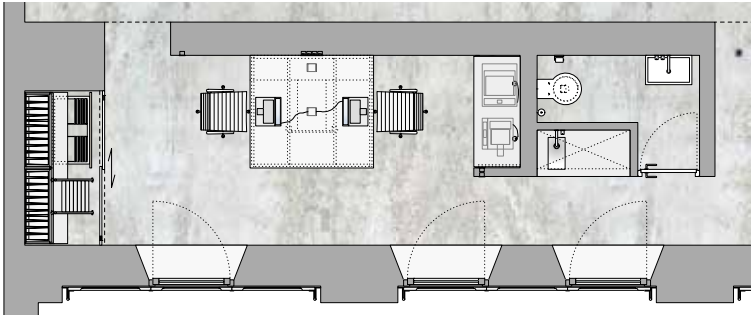


! Archiv geöffnet

„Im Prozess eine Lösung finden.“



! Teilansicht historische Fassade mit integrierten Glasfeldern



! Grundriss Officebereich



MARCO GLASHAGEN
Innenarchitekt

Büro
marco glashagen innenarchitektur,
Düsseldorf
www.marco glashagen.de

Büroprofil
Individuell abgestimmte Innenarchitektur, Revitalisierung von Bestandsgebäuden, Ausstellungskonzeption, Produktentwicklung, Modernisierung im Bereich denkmalgeschützter Bausubstanz, organisatorische Abwicklung und Realisierung umfassender Projekte.

Auftraggeber
Atelier Andreas Gursky

Fotos
Ivo Faber, Düsseldorf

Text
Hans Irrek, Düsseldorf